

Neubau der Verwaltungsgebäudes und des Zwischentraktes
hier: Aktualisierung der Baukosten und Mittelbereitstellung
Alle angegebenen Kosten beinhalten die BNK und die USt
 Stand: 07.07.2021 Schi ext

I. Bisher bereitgestellte/vorgesehene Haushaltsmittel (lt. HHP 2021)

lfd. Nr.:	Inv.-Nr.: (Produkt: 11150; Kto.: 0951)	lfd. Nr. I- Prgr. HHP 2021	Bezeichnung	Bisher bereitgestellt (lt. HHP 2021)				VE 2021
				nach 2021 übertr. HHAR	2021	2022	Gesamt	
1	190001	12	Neubau Verwaltungsgebäude	1.400.000	2.600.000	1.400.000	5.400.000	1.400.000
2	190005	15	Neubau Zwischentrakt zwischen dem neu zu bauenden Verwaltungsgebäude und dem historischen Rathaus	0	400.000	100.000	500.000	100.000

Hinweis zu lfd. Nr. 1: In 2020 wurden rd. 100.000 € ausgezahlt, die in den dargestellten Zahlen nicht enthalten sind.

II. Aufgrund der Ausschreibung des Generalunternehmerauftrages sich abzeichnende Gesamtkosten:

zu lfd. Nr.	Bezeichnung				Gesamt
1	Neubau Verwaltungsgebäude				6.300.000
2	Neubau Zwischentrakt zwischen dem neu zu bauenden Verwaltungsgebäude und dem historischen Rathaus				600.000

III. Heute geschätzter Mittelabfluss in den einzelnen Haushaltsjahren:

zu lfd. Nr.	Bezeichnung	2.021	2.022	2.023	Gesamt	Gesamt, gerundet
1	Neubau Verwaltungsgebäude	915.000	3.202.500	2.196.000	6.313.500	6.300.000
2	Neubau Zwischentrakt zwischen dem neu zu bauenden Verwaltungsgebäude und dem historischen Rathaus	85.000	297.500	204.000	586.500	600.000

IV. Darstellung der überschüssigen bzw. fehlenden Mittel der einzelnen Haushaltsjahre:

zu lfd. Nr.	Bezeichnung	2.021	2.022	2.023
1	Neubau Verwaltungsgebäude			
	bereitstehende bzw. vorgesehene HH-Mittel (s. Nr. I.)	4.000.000	1.400.000	0
	vorauss. benötigte HH-Mittel (s. Nr. III.)	915.000	3.202.500	2.196.000
	überschüssige (positiv) oder fehlende Mittel (negativ)	3.085.000	-1.802.500	-2.196.000
2	Neubau Zwischentrakt zwischen dem neu zu bauenden Verwaltungsgebäude und dem historischen Rathaus			
	bereitstehende bzw. vorgesehene HH-Mittel (s. Nr. I.)	400.000	100.000	0
	vorauss. benötigte HH-Mittel (s. Nr. III.)	85.000	297.500	204.000
	überschüssige (positiv) oder fehlende Mittel (negativ)	315.000	-197.500	-204.000

Summen überschüssige oder fehlende Mittel für 1 und 2 zusammen:	3.400.000	-2.000.000	-2.400.000
--	------------------	-------------------	-------------------

Fazit:

Die überschüssigen Mittel des HH-Jahres 2021 werden in die folgenden HH-Jahre übertragen (§ 21 Abs. 2 GemHVO).

Die Verpflichtungsermächtigung im HHJ 2021 muss von 1,5 Mio. € um 1,0 Mio. € erhöht werden.

Diese VE geht zulasten des HH-Jahres 2023.